

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 58 (1940)  
**Heft:** 53

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Montag, 4. März  
1940

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Lundi, 4 mars  
1940

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,  
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58<sup>me</sup> année

Paraît tous les jours,  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft** · Supplément mensuel: **La Vie économique** · Supplémento mensile: **La Vita economica**

N<sup>o</sup> 53

Redaktion und Administration:  
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:  
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n<sup>o</sup> 21660

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N<sup>o</sup> 53

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Gesellschaft für Transportwerte, Glarus.  
Krisenhilfe an notleidende Transportanstalten. Octroi d'une aide aux entreprises de transport.  
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Emprunt de défense nationale 1940.  
Verzeichnis schweizerischer Berufsverbände. Liste des associations professionnelles de Suisse.  
Schweizerischer Geldmarkt.  
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.  
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

### Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Die unbekannt Inhaber der vermissten, auf den Namen des Sebastian Hunger, älter, Muttens, lautenden Obligationen der Graubündner Kantonalbank:

Fr. 1000.—, Serie 20, Nr. 23732, mit Coupons per 30. April 1940 u. ff.;	
> 500.—, > 54, > 237, > > > 31. Oktober 1939 u. ff.;	
> 1000.—, > 61, > 7540, > > > 31. Oktober 1939 u. ff.,	Ratazins Fr. 19.25;
> 2000.—, > 33, > 285, > > > 31. Januar 1940 u. ff.,	Ratazins Fr. 38.75;
> 1000.—, > 55, > 1651, > > > 31. Oktober 1939 u. ff.;	
> 1000.—, > 44, > 16580, > > > 31. Oktober 1939 u. ff.;	
> 2000.—, > 9, > 8258, > > > 31. Januar 1940 u. ff.;	
> 5000.—, > 62, > 1483, > > > 31. Januar 1940 u. ff.,	

sowie der auf den Inhaber lautenden Obligation der Graubündner Kantonalbank, Serie 60, Nr. 823, Fr. 500, d. d. 12. Februar 1938, samt noch nicht eingelösten Coupons,

werden hiernit aufgefordert, diese Titel, mit den dazugehörenden Coupons, dem unterfertigten Amt innert sechs Monaten, gerechnet seit der ersten Publikation dieser Verfügung, vorzulegen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt werden (O. R. Art. 981). (W 91<sup>1</sup>)

Chur, den 28. Februar 1940.

Kreisamt Chur.

Es werden vermisst:

Versicherungsbrief Fr. 1750.—, Band F, Nr. 106, des Pfandprotokolls der Gemeinde Benken (St. Gallen), datiert 28. Januar/5. Februar 1895. Ursprüngliche und heute vorgemerkte Gläubigerin: Elisa Eberle Büsser, Amden. Ursprünglicher Schuldner: Joh. Eberle, Horneu, Benken. Heutiger Schuldner und Unterpfandigentümer: Jud Al., Hornen, Benken. Unterpfand: Hornerheimwesen, Kleinfischerwiese und Huberacker, in Benken und Schänis gelegen.

Versicherungsbrief Fr. 1696.97, Band III, Nr. 327, des Pfandprotokolls der Gemeinde Schänis, datiert 2. Juli 1844. Ursprünglicher Gläubiger: Frid. Trümpf, Ennenda. Heute vorgemerkte Gläubigerin: Wwe. Mar. Käth. Blumer Dünner, Glarus. Ursprünglicher Schuldner: Al. Jud, Schmiten, Benken. Heutiger Schuldner und Unterpfandigentümer: Verwalter Anton Brunner Kaltbrunn. Unterpfand: Gasterwiese in Schänis.

Verschreibung Fr. 100.—, Bd. IV, Nr. 1769, des Pfandprotokolls der Gemeinde Amden, datiert 12. Februar 1734. Ursprünglicher Gläubiger: Kloster zu Weesen. Heutiger Gläubiger: Darlehenskasse Amden. Ursprünglicher Schuldner: Rüdistsil Johannes, von Amden. Heutiger Schuldner und Unterpfandigentümer: Al. Gmür, Holzli, Amden. Unterpfand: Das Gut Stalden (früher Sellstalden genannt), in Amden.

Der oder die allfälligen Inhaber dieser Pfandtitel werden anmit aufgefordert, diese innert Jahresfrist a dato beim unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzuweisen, sonst werden nach Ablauf dieser Frist, dieselben als kraftlos erklärt. (W 528<sup>2</sup>)

Schänis, den 2. November 1939.

Der Bezirksgerichtspräsident von Gaster:  
S. Hofstetter.

Folgende Titel werden vermisst: AH 10855 im Betrage von Fr. 3000, errichtet am 28. Februar 1935 von Frau Luise Iten-Portmann, Sommerau-Unterägeri, auf ihrer Liegenschaft Assek. Nr. 182, mit einem Vorgang von Fr. 10,000; weiterhin AW 10453/4 im Betrage von je Fr. 1000, errichtet am 12. Mai 1891 von Geschwister Hürlmann auf der Liegenschaft im Tobel

(Buchholz), in Allenwinden-Baar, Assek. Nr. 309, mit einem Vorgang von Fr. 16,839.84 bzw. Fr. 17,839.84.

Der allfällige Inhaber wird gerichtlich aufgefordert, die Titel bis spätestens 5. März 1941 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, ansonst die Titel als kraftlos erklärt würden. (W 96<sup>2</sup>)

Zug, den 28. Februar 1940.

Auftrags des Kantonsgerichtes,  
Die Gerichtskanzlei.

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes vom 15. Februar 1940 wurde der vermisste Schuldbrief für ursprünglich Fr. 40,000, reduziert auf Fr. 30,000, lautend auf Julius Bindschedler, Privatier, Ottikerstrasse Nr. 37, Zürich 6, zugunsten des Inhabers, lastend auf der Liegenschaft Ottikerstrasse/Ecke Stolzezstrasse, Oberstrass, datiert 23. Mai 1912, als kraftlos erklärt. (W 97)

Zürich, den 1. März 1940.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: i. V. K. Huber.

#### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 29. Februar. Unter dem Namen **Verband der Versandgeschäfte**, besteht auf Grund der Statuten vom 21. Juni 1939/6. Februar 1940 mit Sitz in Zürich ein Verein für die Untersuchung der wirtschaftlichen und soziologischen Stellung der Versandgeschäfte in der Schweiz, die Förderung derselben, die Pflege eines geselligen Zusammenhanges und die Bekämpfung der Missbräuche in der Versandgeschäftstätigkeit. Die Mittel des Vereins werden aus den Jahresbeiträgen der Mitglieder beschafft. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung, der Vorstand von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Präsident und Sekretär führen Einzelunterschrift. Es sind dies gegenwärtig Ferdinand Heller, von und in Zürich, Präsident und Dr. Eugen Lienhart, von Zürich und Bassersdorf, in Zürich, Sekretär und Kassier. Domizil: Stauffacherquai 1, Zürich 4 (beim Sekretär).

Wein, Lebensmittel. — 29. Februar. Max Haggenschmacker-Dennler, von Winterthur, in Zürich 8 und Ernst Denner-Lanz, von Untersteckholz, in Olten, haben unter der Firma **Haggenschmacker & Co.**, in Zürich eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1940 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Max Haggenschmacker-Dennler und Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 5000 ist Ernst Denner. Weinhandlung und Lebensmittelgeschäft. Zollikerstrasse 206.

Maschinen, Apparate. — 29. Februar. **Kumag A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1935, Seite 1903), Vertrieb von Maschinen und Apparaten aller Art usw. Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Hans Grossmann, von und in Zürich.

29. Februar. In der Firma **WIR Wirtschaftsring-Genossenschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 250 vom 23. Oktober 1939, Seite 2153), ist die Prokura von Paul Stoller erloschen.

Textilvertretungen. — 29. Februar. Die Kommanditgesellschaft **Heinz & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1940, Seite 14), Vertretungen, insbesondere der Textilbranche, hat ihr Geschäftslokal an die Nordstrasse 127 verlegt.

29. Februar. Die Einzelfirma **«Deutsche Buch-Gemeinschaft C. A. Koch's Verlag Nachf.»**, in Berlin, Inhaberin: Wwe. Erna Leonhard geb. Lüseow, deutsche Reichsangehörige, in Berlin; Gesamtprokuristen: Heinrich Siemer, Erich Semrau, Gustav End und Erich Rother, alle deutsche Reichsangehörige, in Berlin, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Berlin den 8. November 1939, hat in Zürich, unter der Firma **Deutsche Buch-Gemeinschaft C. A. Koch's Verlag Nachf., Berlin, Filiale Zürich**, eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die Firmainhaberin und die Gesamtprokuristen vertreten wird, und für welche an Emil A. Schaffner, von Basel und Mariann Albert, deutsche Reichsangehörige, beide in Zürich, Kollektivprokura erteilt ist. Sämtliche Prokuristen zeichnen je zu zweien kollektiv. Verlag, Herstellung und Vertrieb von Büchern, Zeitschriften und sonstigen Druckerzeugnissen. Domizil: Stampfenbachstrasse 67, Zürich 6.

29. Februar. Inhaberin der Firma **Hedwig Klöti, Clichés**, in Zürich, ist Hedwig Klöti geb. Fuchs, von Zürich, in Zürich 6. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Ehemann **Heinrich Friedrich Klöti-Fuchs**, welcher gemäss Art. 167 ZGB. Zustimmung erteilt. Clichéfabrikation. Selnaustrasse 15.

Technische Neuheiten, Bureauaterialien. — 29. Februar. Die Firma **Max G. Studer**, in Zumikon (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1938, Seite 2035), Handel in technischen Neuheiten, hat ihren Sitz nach Zürich verlegt. Der Inhaber wohnt in Zürich 8. Die Geschäftsnatur

wird erweitert auf Handel in Bureauaterialien. Geschäftslokal: Seefeldstrasse 152.

29. Februar. Die seit 21. September 1932 im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt, mit Sitz in Basel unter der Firma «Lastag» Lastwagen-Verkehrs-A. G. («Lastag» S. A. pour le trafic par camions) («Lastag» Traffico per autocarri S. A.) eingetragene Aktiengesellschaft hat in Zürich unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung von Lastwagentransporten mit Lastwagen und die damit zusammenhängenden Geschäfte. Für die Zweigniederlassung Zürich führen Einzelunterschrift Ernst Kropf, von Teuffenthal, in Basel, Verwaltungsrat; Paul Schweizer, von und in Basel, Direktor und Heinrich Bräm, von und in Zürich, Prokurist der Filiale. Domizil: Ausstellungsstrasse 21, Zürich 5.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Bern

Bäckerei, Konditorei. — 1940. 28. Februar. Inhaber der Firma Hans Wüthrich-Baer, in Bern, ist Hans Friedrich Wüthrich, von Trub, in Bern. Bäckerei-Konditorei. Thunstrasse 18.

Notariats- und Sachwalterbureau. — 29. Februar. Durch Ehevertrag vom 27. Januar 1940 hat der unbeschränkt haftende Gesellschafter der Kommanditgesellschaft unter der Firma Jordl & Cie., Notariats- und Sachwalterbureau, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 275 vom 21. November 1939, Seite 2346), Gerhard Jordl, mit seiner Ehefrau Gertrud Heidi geb. Walther, Gütertrennung vereinbart.

29. Februar. Die Zweigniederlassung Bern der Firma Electro-Automaten A. G. «Electromat», mit Hauptsitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 3. November 1938, Seite 2354), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Laupenstrasse 3.

29. Februar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Pensionskasse, Altersfürsorge für das Personal der Zentralverwaltung der Schweizerischen Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Bern (S. H. A. B. Nr. 125 vom 1. Juni 1934, Seite 1471), ist Walter Brügger als Mitglied zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wird gewählt Gottlieb Lehmann, von Vechigen, in Bern; er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Informationen, Inkasso, Verwaltungen. — 29. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Hans Haudenschild & Co., Informations-, Inkasso- und Verwaltungsbureau, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 50 vom 2. März 1937, Seite 489), hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Dünger. — 29. Februar. Die Firma Emil Marthaler, Handel mit Natur-Basalt-Steinmehl-Dünger, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1939, Seite 415), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Früchte, Getränke, Comestibles. — 29. Februar. Hanni Berger geb. Brunner und deren Ehegatte Christian Berger, beide von Innerbirrmoos, in Uetligen, Gemeinde Wohlen bei Bern, unter Gütertrennung lebend, haben unter der Firma H. Berger & Co., in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1940 ihren Anfang nehmen wird. Hanni Berger geb. Brunner ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin und Christian Berger, welcher zum Geschäftsbetrieb seiner Ehefrau ausdrücklich gemäss Art. 167 ZGB. seine Zustimmung erteilt, ist Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 100 in bar. Einzelprokura ist erteilt an Christian Berger, Kommanditär. Früchte, Gemüse, Getränke und Comestibles. Geschäftsdomizil: Länggasstrasse 8.

Spenglerei, Installationen. — 29. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Diener & Schnell, Spenglerei- und Installationsgeschäft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 62 vom 17. März 1931, Seite 570), hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Spenglerei, Installationen. — 29. Februar. Inhaber der Firma Theodor Diener, in Bern, ist Theodor Diener, von Hinwil (Zürich), in Bern. Spenglerei und Installationsgeschäft. Weissensteinstrasse 80.

Spenglerei, Installationen. — 29. Februar. Inhaber der Firma Fritz Schnell, in Bern, ist Ernst Friedrich Schnell, von Münchenbuchsee, in Bern. Spenglerei und Installationsgeschäft. Kramgasse 56.

Trockenheizung, Früchte, Gemüse, Kohlen. — 29. Februar. Die Firma Karl Gericke, hygienische Trockenheizung von Neubauten, Früchte-, Gemüse- und Kohlenhandel, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1929, Seite 606), wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Sattlerei. — 29. Februar. Die Firma J. Jenny, Sattlerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1908, Seite 389), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

##### Bureau Burgdorf

Corsets, Damenkleider. — 29. Februar. Marie Liechti, Inhaberin der Firma Marie Liechti, von Rüderswil, wohnhaft in Burgdorf, bisher eingetragen im Handelsregister von Konolfingen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1935), hat den Sitz von Konolfingen nach Burgdorf verlegt. Massgeschäft für Corsets und Damenkleider. Oberburgstrasse Nr. 8.

##### Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Schreinerei. — 28. Februar. Die Einzelfirma Fritz Blunier, mechanische Schreinerei, mit Sitz in Trub (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1934, Seite 73), wird im Handelsregister von Signau gelöscht, da die gesetzlichen Voraussetzungen für die Eintragungspflicht nicht mehr gegeben sind.

##### Bureau Laupen

27. Februar. Aus dem Vorstand der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Neuenegg, mit Sitz in Neuenegg (S. H. A. B. Nr. 117 vom 24. Mai 1937, Seite 1187), ist ausgeschieden der Präsident Samuel Schmid, dessen Unterschrift erloschen ist. An der Hauptversammlung vom 4. Juni 1939 sind gewählt worden: als Präsident: Christian Flihmann-Lobsiger, bisher Vizepräsident, und als Vizepräsident: Ernst Moser, von Zollikofen, im Riedli, Gemeinde Neuenegg. Präsident oder Vizepräsident, und Sekretär führen kollektiv die Unterschrift zu zweien.

##### Bureau Wangen a. A.

Konstruktionswerkstatt, Installationen. — 29. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Mumprecht & Cie., Konstruktionswerkstatt, Installationen, mit Sitz in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1930), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Hans Mumprecht», in Herzogenbuchsee.

Inhaber der Einzelfirma Hans Mumprecht, mit Sitz in Herzogenbuchsee, ist Hans Mumprecht, von und in Herzogenbuchsee. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Mumprecht & Cie.», in Herzogenbuchsee. Elektrische Installationen und mechanische Schlosserei.

##### Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen, Finanzierungen. — 1940. 28. Februar. Altiro Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1931, Seite 732), Beteiligung an und Finanzierung von industriellen oder sonstigen Unternehmungen, der Ankauf, die Verwaltung und der Verkauf von Wertpapieren jeder Art, einschliesslich Hypotheken, die Gewährung von Darlehen oder Krediten gegen Sicherheit. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. jur. David Streiff, in Glarus, zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Durch Verfügung des Zivilgerichtes des Kantons Glarus vom 15. Februar 1940 ist über die Gesellschaft der Konkurs erkannt worden. Das Rechtsdomizil befindet sich nicht mehr bei Dr. Streiff.

##### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Société musicale. — 1940. 28 février. Dans son assemblée du 21 février 1940, La Lyre paroissiale de La Roche, association ayant son siège à La Roche (F. o. s. du c. du 29 janvier 1935, n° 23, page 255), a décidé sa radiation du registre du commerce. La société continue d'exister, sans inscription, conformément aux art. 52, al. 2, et 60 C. C.

29 février. Société de laiterie de Gumefens, société coopérative dont le siège est à Gumefens (F. o. s. du c. du 28 mars 1938, n° 73, page 698). Le président: Amédée Fragnière, de et à Gumefens, et le secrétaire: Léon Morard, de et à Gumefens, engagent la société par leur signature collective. Les signatures d'Alphonse Morard et Raymond Müller sont radiées.

29 février. Société de laiterie d'Albeuve, société coopérative dont le siège est à Albeuve (F. o. s. du c. du 28 février 1935, n° 49, page 531), Maxime Pythoud, de et à Albeuve, lequel engage la société en signant collectivement avec le secrétaire, a été nommé président. La signature de Pierre Beaud est radiée.

##### Bureau de Morat (district du Lac)

27 février. Sous date du 4 février 1940, l'assemblée générale de la société Caisse Raiffaisen de Cressier s. Morat, société coopérative à Cressier s. Morat (F. o. s. du c. du 28 août 1930, n° 200, p. 1782), a désigné comme membre en lieu et place de Julien Bongard, Léon Auderset, feu Emile, de et à Cressier s. Morat. La signature de Julien Bongard est éteinte. La société est engagée par les signatures collectives du président et d'un membre du comité.

##### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Dornegg

Schreinerei. — 1940. 29. Februar. Für die Kollektivgesellschaft H. Wiesler & Söhne, Bau- und Möbelschreinerei, in Dornach (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1934, Seite 2051), führt nunmehr nebst den einzelzeichnungsberechtigten Gesellschaftern Heinrich Wiesler, Vater, Hans und Ernst Wiesler, Söhne, auch der Gesellschafter Max Wiesler Einzelunterschrift.

##### Bureau Stadt Solothurn

Wirtschaft, Restaurant. — 29. Februar. Die Einzelfirma Otto Gerber-Weber, Wirtschaftsbetrieb zum Restaurant «Wengistein», in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1933, Seite 1812), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und im Handelsregister gestrichen worden.

##### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1940. 29. Februar. Landwirtschaftliche Genossenschaft und Bauernpartei Schleithelm, mit Sitz in Schleithelm (S. H. A. B. Nr. 72 vom 26. März 1936, Seite 751). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Christian Bächtold, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde zum Präsidenten gewählt Hans Schüeli, von Beggingen, in Schleithelm. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien, der Geschäftsführer zeichnet einzeln.

29. Februar. Bank in Schaffhausen (Banque de Schaffhouse), Aktiengesellschaft mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1938, Seite 487). Dr. Ednard Nüscherer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Immobilien-genossenschaft. — 29. Februar. Genossenschaft Freudenfels Schaffhausen, mit Sitz in Schaffhausen, Erwerb und Betrieb der Liegenschaft zur «Freudenfels», in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1934, Seite 3010). Aus dem Vorstand ist der Präsident Dr. Max Jenny ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident und Verwalter wurde gewählt Dr. Arthur Wildberger, von Schaffhausen und als Vizepräsident Max Werner, von Feuerthalen; beide in Schaffhausen. Sie führen wie bisher Kollektivunterschrift.

##### Graubünden — Grisons — Grigioni

Berichtl. Stoffel & Casanova, in Vals (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1940, Seite 354). Die neue Firma lautet richtig Stoffel und Casanova vorm. Jakob Valentin Schmid's Erben. Der Prokurist heisst Anton Casanova-Schmid.

Papeterie, Buchhandlung usw. — 1940. 28. Februar. Inhaber der Firma A. Menton, in Arosa-Dorf, ist Alfred Menton, von Basel, wohnhaft in Arosa-Dorf. Papeterie, Buchhandlung und Leihbibliothek. Rathuz.

29. Februar. Verband nordostschweiz. Käserel- und Milchgenossenschaften, mit Hauptsitz in Winterthur und Zweigniederlassung in Chur (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1936, Seite 340). Dr. Robert Ackert, Rudolf Streuli und Jakob Maurer sind aus dem leitenden Ausschuss ausgeschieden, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind. An ihrer Stelle wurden als Mitglieder des leitenden Ausschusses gewählt Jakob Wiesmann-Ulrich, von und in Wilen-Niederneunforn (Thurgau), als Präsident; Albert Bindschedler-Pfrunder, von und in Männedorf, als II. Vizepräsident und Hans



Dübendorfer, von Zürich, in Regensdorf, als weiteres Mitglied. Der bisherige II. Vizepräsident Heinrich Studer wurde zum I. Vizepräsident gewählt. Als Mitglieder der Geschäftsleitung wurden gewählt Carl Siegrist, von und in Winterthur und Kandidus Muff, von Rothenberg (Luzern), in Winterthur. Als Verbandssekretär und zugleich Mitglied der Geschäftsleitung wurde gewählt Gottfried Meier, ing. agr., von Egg (Zürich), in Winterthur. Der Präsident und die Vizepräsidenten des Verbandsvorstandes sowie die Mitglieder der Geschäftsleitung zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

**Tessin — Tessin — Ticino**  
*Ufficio di Lugano*

Droghe, coloniali, ecc. — 1940. 28 febbraio. La ditta Vva. di Aless<sup>o</sup> Capponi, in Lugano, droghe, coloniali, commestibili e rappresentanze (F. u. s. di e. del 17 ottobre 1906, n° 423, pag. 1690), viene cancellata per cessione di azienda al figlio Giovanni.

Titolare della ditta Giovanni Capponi, in Lugano, è Giovanni Capponi fu Alessandro, da Cerentino, domiciliato a Lugano. La ditta assume attivo e passivo della cancellata ditta «Vva. di Aless<sup>o</sup> Capponi». Droghe, coloniali, commestibili e rappresentanze.

**Waadt — Vaud — Vaud**  
*Bureau de Lausanne*

1940. 28 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 22 février 1940, la Société Immobilière «Les Petites Roches», à Lausanne, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 juillet 1939), a modifié ses statuts. Les modifications intéressantes les tiers sont les suivantes: la raison sociale est modifiée en celle de Société Immobilière Les Petites Roches. Le capital social de 12,000 fr., divisé en 24 actions de 500 fr. nominatives, libérées de 1/4 lors de la constitution est aujourd'hui entièrement libéré. Le capital de 12,000 fr. est porté à 50,000 fr. par l'émission de 38 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées, ce en compensation de créances. Les 24 actions anciennes de 500 fr. chacune, nominatives sont échangées contre 12 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Le capital social est donc de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. La société a pour but l'achat et la vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments et leur exploitation. Les immeubles de Louise Regamey, sis à Lausanne lieu dit «Au Pré du Marché, Petites Roches», que la société se proposait d'acheter, selon ses statuts primitifs, au prix de 47,000 fr., sont aujourd'hui acquis. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs si le conseil comprend plusieurs membres, ou par la signature de l'administrateur unique s'il est ainsi composé. L'administrateur en charge, Olivier Garnier, a été confirmé dans ses fonctions et désigné en qualité de président du conseil. Est élu comme second administrateur François Cerotini, de Crissier, à Lausanne. La société est en conséquence valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux administrateurs. Les publications imposées par les statuts ou par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les bureaux de la société sont chez l'administrateur Olivier Garnier, Riponne 3.

29 février. Dans son assemblée générale du 26 février 1940, la société anonyme Grande Brasserie et Beauregard (Lausanne-Fribourg-Montreux), ayant son siège principal à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 juin 1937), a modifié ses statuts, en vue de les adapter aux nouvelles dispositions légales. Les modifications suivantes, intéressantes les tiers, ont été en outre apportées aux statuts: la raison sociale est modifiée en celle de Brasserie Beauregard S. A. Lausanne et Fribourg. La société a pour objet la fabrication et la vente de bières et les opérations financières ou commerciales se rattachant directement ou indirectement à son industrie. Le capital de 2,000,000 fr., divisé en 4000 actions de 500 fr. chacune, au porteur, est entièrement libéré. Toutes les publications émanant de la société seront insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 7 membres au moins et de 9 au plus.

29 février. La Société Immobilière La Golondrina (S. A.), société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 décembre 1938), a transféré ses bureaux à l'Avenue Verdeil 2, chez l'administrateur Blais Petipierre.

Société immobilière. — 29 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 février 1940, la société anonyme Le Pécos L, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 mai 1932), a modifié ses statuts. Le capital social a été porté de 40,000 fr. à 50,000 fr., par l'émission de 10 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital est ainsi de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital est libéré comme suit: les actions anciennes, soit 40 actions de 1000 fr., sont entièrement libérées. Les actions nouvelles, soit, 10 actions de 1000 fr., sont libérées de 1/4, soit de 200 fr. Le capital de 50,000 fr. est ainsi libéré de 42,000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce.

*Bureau de Moudon*

Commerce de détail. — 29 février. La raison individuelle Robert Eyer, commerce de détail, à Moudon (F. o. s. du c. du 5 avril 1928, page 682), est radiée d'office ensuite de décès.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)*

1940. 27 février. La Société coopérative des producteurs de lait de Coffrane, ayant son siège à Coffrane (F. o. s. du c. du 29 juin 1934, n° 149, page 1797), fait inscrire que dans son assemblée générale du 2 mars 1939, Jean Gretillat, de Coffrane, y domicilié, a été désigné en qualité de caissier, en remplacement de Marc Bischoff, décédé. Il est rappelé que la société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président, du secrétaire et du caissier.

*Bureau de Neuchâtel*

Société immobilière. — 29 février. Dans leur assemblée générale ordinaire du 17 février 1940, les actionnaires de Mont-Brenet S. A., société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 mai 1934, n° 102, page 1181, et 15 février 1938, n° 38, page 355), ont modifié les statuts afin de les adapter aux nouvelles dispositions légales. Ils portent la date du 17 février 1940 et remplacent ceux du 24 avril 1934. Les modifications intéressantes les tiers sont les suivantes: Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature col-

lective de deux membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé de: Ernest Borel, président; Georges Borel, secrétaire, et Léonie de Chambrier, tous déjà inscrits.

**Gent — Genève — Ginevra**

Bouchons de liège, etc. — 1940. 28 février. Chaillot frères S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 juillet 1931, page 1663). L'administrateur Edouard Chaillot, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de: Auguste Chaillot (inscrit), nommé président, et Ernest Chaillot (inscrit), nommé secrétaire; lesquels signent individuellement.

28 février. La société anonyme dite: «Mosaïque et Carrelages S. A.», ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 juin 1929, page 1173), a dans son assemblée générale extraordinaire du 19 février 1940, décidé sa dissolution et son entrée en liquidation qui sera opérée sous la raison Mosaïque et Carrelages S. A. en liquidation, par Emile Comte, administrateur (inscrit), nommé liquidateur, lequel engagera dorénavant la société en liquidation par sa seule signature; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Le droit à la signature des administrateurs Valentine Comte, née Chevron, et Louis-Jean Poulhès (délégué) est éteint.

28 février. Suivant procès-verbal authentique en date du 17 février 1940, il a été constitué sous la raison sociale Mosaïques S. A., une société anonyme avec siège à Genève, ayant pour but: La fabrication, la vente et l'entreprise de mosaïques, carrelages et revêtements, et notamment l'achat pour le prix de 30,000 fr., d'un matériel et de marchandises détaillées en un inventaire en date du 31 décembre 1939, annexé aux statuts. Le capital social entièrement libéré, est de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Il est fait en outre apport à la société d'un matériel détaillé en un inventaire du 31 décembre 1939, annexé aux statuts, apport dont la valeur et le prix totaux sont fixés à 15,000 fr. En paiement de cet apport il est remis à l'apporteur 30 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées, de la nouvelle société. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Marcel Roux, de et à Genève, a été désigné comme administrateur unique avec signature sociale individuelle. Locaux de la société: Rue du Nant 37.

*Anderer, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances*

**Gesellschaft für Transportwerte, Glarus**

Herabsetzung des Vorzugsaktienkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

**Erste Veröffentlichung.**

Die Generalversammlung vom 1. März 1940 beschloss die Herabsetzung des Vorzugsaktienkapitals von Fr. 4,050,000 bis auf Fr. 3,000,000, durchführbar mittels sukzessiven Rückkaufs eigener Vorzugsaktien. Nach dem besonderen Revisionsbericht der Allgemeinen Treuhänder A. G., Basel, sind die Gläubiger auch nach Durchführung dieser Kapitalherabsetzung voll durch Aktiven gedeckt. Da überhaupt nur Gläubiger aus fälligen Dividendencoupons und früheren Kapitalrückzahlungen bestehen, geschieht hiemit die Aufforderung, binnen zwei Monaten nach der dritten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Forderungen mit dem Begehren auf Befriedigung oder Sicherstellung anzumelden, nur zwecks Beobachtung einer im gegebenen Falle gegenstandslosen Formvorschrift.

(A. A. 57)

Der Verwaltungsrat.

**Krisenhilfe an notleidende Transportanstalten**

Die Berninabahn A. G., in Poschiavo, hat zwecks Deckung des Betriebsdefizites des Jahres 1939, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 22. Oktober 1937 über Krisenhilfe zur Aufrechterhaltung des Betriebes privater Eisenbahnen und Schiffsunternehmen (hienach «BB» genannt), um Gewährung einer Zusatzhilfe von Fr. 50,000 durch den Bund und den Kanton Graubünden nachgesucht. Diese Hilfe soll in Form eines niedrig verzinslichen oder unverzinslichen Darlehens gewährt werden.

Gemäss Art. 7. BB soll das Darlehen aus allfälligen Betriebsüberschüssen vorgängig jeder andern Verwendung derselben zurückbezahlt und durch Konkursprivileg im Sinne des Art. 8 BB sichergestellt werden.

Den Pfandgläubigern und den bevorrechtigten Gläubigern im Sinne des Art. 7 des Bundesgesetzes vom 25. September 1917 über Verpfändung und Zwangsliquidation der Eisenbahnen und Schiffsunternehmen wird hiermit eine bis mit 20. März 1940 laufende Verwirklichungsfrist angesetzt, binnen der sie bei der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich Einsprache erheben können (Art. 4 BB).

(A. A. 56)

Bern, den 1. März 1940.

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement,  
Abteilung Rechtswesen und Sekretariat.

**Octroi d'une aide aux entreprises de transport**

Se fondant sur l'arrêté fédéral du 22 octobre 1937 instituant une aide en faveur des entreprises privées de chemin de fer et de navigation dont l'exploitation est compromise par la crise (désigné ci-après par les initiales «AF»), le chemin de fer de la Bernina S. A., à Poschiavo, a sollicité l'octroi d'une aide complémentaire de 50,000 fr., en vue de la couverture du déficit de l'exercice 1939. Cette aide, qui devrait être consentie par la Confédération et le canton des Grisons, le serait sous forme de prêt à intérêt réduit ou sans intérêt.

Les excédents de recettes de chaque année devront, conformément à l'art. 7 de l'AF, servir en premier lieu au remboursement de ce prêt qui serait, en cas de faillite, au bénéfice du privilège prévu à l'art. 8 de l'AF.

Les créanciers gagistes et les créanciers privilégiés au sens de l'art. 7 de la loi fédérale du 25 septembre 1917 concernant la constitution de gages sur les entreprises de chemin de fer et de navigation et la liquidation forcée de ces entreprises, peuvent adresser, par écrit, à l'office soussigné leurs oppositions éventuelles durant un délai préemptoire expirant le 20 mars 1940 (art. 4 AF).

(A. A. 56)

Berne, le 1<sup>er</sup> mars 1940.

Département fédéral des postes et des chemins de fer,  
Contentieux et secrétariat.



## Aktiengesellschaft Leu &amp; Co., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1939

nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates durch die ordentliche Generalversammlung.

Aktiven		Passiven			
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	Fr. 8,884,258	Ct. 52	Bankenkreditoren auf Sicht	Fr. 4,319,556	Ct. 57
Coupons	2,893,744	50	Andere Bankenkreditoren	2,889,685	20
Bankendebitoren auf Sicht	5,671,940	—	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	19,038,777	38
Andere Bankendebitoren	1,760,622	63	Kreditoren auf Zeit	10,131,600	65
Wechsel	5,133,732	43	Depositen- und Einlagehefte:		
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	4,164	90	Depositenhefte	Fr. 1,482,962.36	
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	3,077,924	43	Einlagehefte	» 7,712,098.85	
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	17,191,033	65	Kassaobligationen	9,195,061	21
davon neuen hypothek. Deckung Fr. 9,448,067.45			Obligationenanleihen	31,047,895	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	1,300,151	50	Pfandbriefdarlehen	12,013,300	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	2,042,416	70	Checks und kurzfristige Dispositionen	22,000,000	—
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 1,218,258.80			Tratten und Akzepte	55,505	71
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	3,343,453	85	Sonstige Passiven	1,884,215	85
Hypotheken Schweiz	64,256,133	17	Dividende 1939	1,936,683	30
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	5,905,308	80	Vortrag auf neue Rechnung	752,000	—
Syndikatsbeteiligungen	41,153	—		252,695	40
Sonstige Aktiven	2,497,517	93	Aktienkapital:		
	124,903,556	01	Stammaktien	Fr. 7,000,000.—	
Transferbeschwerte Aktiven	49,358,122	43	Prioritätsaktien	» 18,800,000.—	
			Reserven	5,200,000	—
Bilanzsumme	173,361,678	44	Rückstellungskonto	26,844,702	17
			Bilanzsumme	173,361,678	44
<b>Soll</b>	<b>Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1939</b>		<b>Haben</b>		
Passivzinsen	Fr. 3,305,246	Ct. 38	Saldovortrag vom Vorjahre	Fr. 207,786	Ct. 04
Kommissionen	3,758	90	Aktivzinsen	5,552,793	13
Verwaltungsausgaben:			Kommissionen	751,471	95
Bankbehörden und Personal	Fr. 1,665,852.50		Ertrag des Wechselportefeuilles	282,170	14
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal	» 205,629.24		Ertrag auf Syndikatsbeteiligungen	85,256	95
Geschäfts- und Bureaukosten	» 457,947.82		Verschiedenes	349,986	63
Steuern und Abgaben	» 196,334.60				
Abschreibungen und Rückstellungen	390,000	—			
Reingewinn pro 1939	Fr. 796,909.36				
Gewinnvortrag von 1938	» 207,786.04				
	1,004,695	40			
	7,229,464	84			

## Schweizerischer Bankverein

Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1939

nach Verteilung des Gewinnsaldos von Fr. 9,626,377.77, gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates.

Aktiva		Passiva			
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	Fr. 223,337,138	Ct. 09	Bankenkreditoren auf Sicht	Fr. 121,707,918	Ct. 80
Coupons	3,329,727	50	Andere Bankenkreditoren	5,191,587	62
Bankendebitoren auf Sicht	239,855,942	01	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	715,317,570	52
Andere Bankendebitoren	47,220,246	19	Kreditoren auf Zeit	48,171,819	51
Wechsel	261,127,839	60	Depositen- und Einlagehefte	88,134,543	23
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	1,728,093	04	Kassenobligationen	131,462,250	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	42,548,049	21	Checks und kurzfristige Dispositionen	18,571,941	94
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	198,099,858	61	Tratten und Akzepte	9,810,057	04
davon neuen hypoth. Deckung Fr. 19,081,012.94			Sonstige Passiven	10,570,554	02
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	16,369,482	01	Dividendenkonto für 1939	7,200,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	86,972,860	41	Aktienkapital	160,000,000	—
davon neuen hypoth. Deckung Fr. 38,092,802.87			Reservfonds	32,000,000	—
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	47,919,697	22	Saldovortrag auf neue Rechnung	2,426,377	77
Hypothekaranlagen	681,305	85			
Obligationen der Schweizerischen Eidgenossenschaft	75,419,753	50			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	74,421,901	20			
Syndikatsbeteiligungen	8,851,752	10			
Bankgebäude	13,250,000	—			
Andere Liegenschaften	5,193,231	55			
Sonstige Aktiven	4,237,741	36			
Mobilier	1	—			
Kautionen Fr. 50,639,622.65.					
	1,350,564,620	45			
<b>Soll</b>	<b>Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1939</b>		<b>Haben</b>		
Passivzinsen	Fr. 9,523,862	Ct. 87	Saldovortrag vom Vorjahre	Fr. 2,029,945	Ct. 72
Verwaltungsausgaben:			Aktivzinsen	19,181,347	03
Bankbehörden und Personal	Fr. 18,223,845.93		Kommissionen	12,265,214	47
Beiträge an die Pensionskassen	» 1,253,333.37		Ertrag des Wechselportefeuilles	9,619,713	23
Geschäfts- und Bureaukosten	» 4,584,687.56		Ertrag der Wertschriften und der Syndikatsbeteiligungen	861,549	10
Steuern	» 1,783,582.40		Ertrag der Liegenschaften	120,761	80
Verluste und Abschreibungen	3,088,824	30	Verschiedene Erträge	4,005,982	85
Saldo:					
Reingewinn	Fr. 7,596,432.05				
Saldovortrag vom Vorjahre	» 2,029,945.72				
	9,626,377	77			
	48,084,514	20			

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## Emprunt de défense nationale 1940

(Com.) Il y a quatre ans, en face d'une situation internationale menaçante, le peuple suisse s'est déclaré fermement résolu à renforcer la défense du pays. Souscrivant l'emprunt de défense nationale avec un élan qui a dépassé toutes les espérances, il a mis 335 millions de francs à disposition de la Confédération. Cet acte de foi de la nation dans ses destinées a fortifié notre sentiment de confiance et fait une profonde impression à l'étranger.

Depuis lors, notre pays a dépensé plus d'un milliard pour accroître sa puissance défensive et maintenir sa neutralité. Forte de la confiance que

lui témoigne le peuple tout entier, l'armée qui garde nos frontières est prête à remplir fidèlement son devoir. Tous les partis et toutes les classes de la population sont unis dans la volonté inébranlable de se dévouer à la patrie. Nos soldats paient de leur personne et leurs sacrifices matériels sont considérables; l'entretien de nos troupes, le renforcement de notre matériel de guerre et la construction d'ouvrages fortifiés nous imposent des dépenses extraordinairement élevées. Le programme financier que les Chambres fédérales sont en train de discuter doit assurer un fondement solide aux finances de la Confédération pour lui permettre de faire face à d'énormes dépenses supplémentaires.

Mais il faut recourir à l'emprunt pour couvrir les dépenses courantes jusqu'à la rentrée des nouveaux impôts. C'est pourquoi l'emprunt de défense nationale 1940 est mis en souscription aujourd'hui. Le peuple suisse n'hésitera pas à confier à l'Etat ses ressources disponibles pour permettre à ce dernier de remplir la grande tâche qui lui incombe. Dans les circonstances actuelles, chaque citoyen ne saurait mieux placer ses fonds qu'en les consacrant à la sauvegarde de notre liberté et de notre indépendance. Des quantités considérables de billets de la Banque nationale suisse sont encore thésaurisés. Il est du devoir de chacun de mettre cet argent qui dort au service du pays. Qu'on rapporte donc les billets aux banques pour souscrire à l'emprunt de défense nationale.

Le Conseil fédéral sait qu'il peut toujours compter sur le patriotisme du peuple suisse.

**Verzeichnis schweizerischer Berufsverbände**

Soeben ist eine vollständig revidierte und bis Ende Januar 1940 nachgetragene Ausgabe des vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit erstmals im Jahre 1934 herausgegebenen Verzeichnisses schweizerischer Berufsverbände erschienen. Sie enthält die Adressen von 782 Berufsverbänden und einer Anzahl weiterer Organisationen, welche sich mit wirtschaftlichen Fragen befassen und gibt zudem Aufschluss darüber, welchen Oberverbänden die einzelnen Verbände angeschlossen sind. Der Preis beträgt Fr. 2.15, Porto unbegriffen, und gilt auch für alle Abonnenten des Schweizerischen Handelsamtsblattes und der «Volkswirtschaft». Bestellungen sind an das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern, Effingerstrasse 3, zu richten oder können durch Einzahlung des Betrages auf Postscheckrechnung III. 5600 (Schweizerisches Handelsamtsblatt in Bern) erfolgen.

**Liste des associations professionnelles de Suisse**

L'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail vient de faire publier une nouvelle édition, entièrement revue et complétée jusqu'à fin janvier 1940, de la liste des associations professionnelles de Suisse, qu'il a établie pour la première fois en 1934. Cette liste contient les adresses de 782 associations professionnelles et d'autres organisations qui s'occupent de questions économiques. Elle indique à quelles organisations centrales se rattachent les diverses associations. Son prix est de fr. 2.15, port compris; il est également valable pour les abonnés à la «Feuille officielle suisse du commerce» et à «La Vie économique». On est prié d'adresser les commandes à la «Feuille officielle suisse du commerce», à Berne, Effingerstrasse 3. La liste sera aussi envoyée contre versement préalable du montant susindiqué au compte de chèque postaux III 5600 (Feuille officielle suisse du commerce, Berne).

**Vom schweizerischen Geldmarkt**

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz			Privatsätze im Ausland				
Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld	Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York
2. II. 1 1/2	1 1/4	—	1. II. 1940 2 1/8	1 1/16	2 1/2	1 3/4	7/16
9. II. 1 1/2	1 1/4	—	9. II. 1940 2 1/8	1 1/16	2 1/2	1 5/8	7/16
16. II. 1 1/2	1 1/4	—	15. II. 1940 1 7/8	1 1/16	2 1/2	1 5/8	7/16
23. II. 1 1/2	1 1/4	—	22. II. 1940 1 7/8	1 1/32	2 1/2	1 1/2	7/16
1. III. 1 1/2	1 1/4	—	29. II. 1940 1 7/8	1 1/32	2 1/2	1 1/2	7/16

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz, Nationalbank 2 1/2%. 53. 4. 3. 40.

**Solothurner Handelsbank**

**Dividenden-Zahlung**

Die Dividende für das Jahr 1939 wird von heute an gegen Abgabe des Coupons Nr. 33 unserer Aktien zu 5% mit Fr. 25.— (abzüglich 6% eidg. Couponsteuer) an unseren Kassen in Solothurn, Olten und Grenchen sowie bei der Basler Handelsbank und dem Schweizerischen Bankverein in Basel und der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, ausbezahlt. 513 i

Solothurn, den 4. März 1940.

**Produktion A.-G. Meilen**

Die an der Generalversammlung vom 1. März 1940 beschlossenen Dividenden von 1 1/2% vom 1. September bis 31. Dezember 1938 und von 4 1/2% für das Jahr 1939 auf unsern Prioritäts-Aktien gelangen bei der Zürcher Kantonalbank in Zürich und bei der Kasse unserer Gesellschaft in Meilen gegen Vorweisung des Coupons Nr. 1, abzüglich Stempelsteuer, sofort zur Auszahlung. 512 i

Meilen, den 2. März 1940.

Die Direktion.

**Banque Genevoise de Commerce et de Crédit, Genève**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le Jeudi 14 mars 1940, à 16 h. 30, Hall de la Bourse, Rue Petitot, Genève.

**ORDRE DU JOUR:**

- Lecture du procès-verbal de la précédente assemblée.
- Rapport de gestion pour l'exercice 1939, comptes annuels et bilan au 31 décembre 1939.
- Rapport des Contrôleurs.
- a) Approbation des comptes de 1939 et décharge aux Organes responsables; b) Attribution du bénéfice.
- Election de 2 Administrateurs.
- Election de 2 Contrôleurs.
- Propositions individuelles.

Messieurs les actionnaires désirant assister à l'assemblée devront déposer leurs titres au siège social, Place de Hollande, à Genève, avant le 11 mars 1940, dernier délai, contre délivrance de la carte d'admission.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports de gestion et des Contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, au siège social, à partir du 4 mars 1940. 448 i

**Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse**

Ausweis vom 29. Februar 1940 — Situation au 29 février 1940

Aktiven — Actif	Fr.	Veränderungen seit d. letzten Ausweis	
		Changements dep. la dern. situation	Fr.
1. Goldbestand — <i>Encaisse or</i> . . . . .	2,172,190,248.15	—	26,592.25
2. Devisen — <i>Disponibilités à l'étranger</i>			
deckungsfähige — <i>pouvant servir de couverture</i>	326,208,087.02		
andere — <i>autres</i> . . . . .	1,684,258.39	—	6,099,301.58
3. Inlandportfeuille — <i>Portfeuille effets Suisse</i>			
Wechsel — <i>Effets de change</i> . . . . .	56,353,995.21		
Schatzanweisungen — <i>Rescriptions</i> . . . . .	213,800,000.—	+	41,388,227.80
4. Wechsel d. Darlehenskasse d. Eidgenossenschaft			
<i>Effets de la Caisse de prêts de la Confédération</i>	3,750,000.—		
5. Lombardvorschüsse mit 10-tägiger Kündigungsfrist			
<i>Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours</i>	50,686,826.02		
andere Lombardv. — <i>autres avances s. nant.</i>	500,000.—	+	1,385,085.31
6. Wertschriften — <i>Titres</i> . . . . .	81,709,394.10	+	197,343.80
7. Correspond. im Inland — <i>en Suisse</i> . . . . .	6,264,692.57	—	246,964.97
8. Währungsausgleichsfonds — <i>Fonds d'égalisation</i>	533,469,058.15		
9. Sonstige Aktiven — <i>Autres postes de l'actif</i> . . . . .	29,013,481.28	+	1,045,531.76
Zusammen — <i>Total</i> . . . . .	3,474,660,040.89		
<b>Passiven — Passif</b>			
1. Eigene Gelder — <i>Fonds propres</i> . . . . .	39,000,000.—		
2. Notenumlauf — <i>Billets en circulation</i> . . . . .	1,990,541,910.—	+	53,329,320.—
3. Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — <i>Engagements à vue</i>	843,363,471.48	—	14,065,247.85
4. Währungsausgleichsfonds — <i>Fonds d'égalisation</i>	533,469,058.15		
5. Sonstige Passiven — <i>Autres postes du passif</i> . . . . .	68,285,601.26	—	1,620,742.78
Zusammen — <i>Total</i> . . . . .	3,474,660,040.89		

Diskontosatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936. | Lombardzinstuss 2 1/2% seit 26. Nov. 1936  
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936. | Taux pour avance. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936  
53. 4. 3. 40.

**Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service International des virements postaux**

Überweisungskurse vom 4. März an — Cours de réduction dès le 4 mars

Belgien Fr. 75.65; Dänemark Fr. 86.65; Deutschland Fr. 179.15; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 179.10; Frankreich Fr. 9.99; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 108.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.90; Marokko Fr. 9.99; Niederlande Fr. 237.75; Schweden Fr. 106.75; Tunesien Fr. 9.99; Ungarn Fr. 78.60; Grossbritannien und Irland Fr. 18.—.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

**Redaktion:**

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

**Redaction:**

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

**Glaro A.G., Glarus**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Montag, den 18. März 1940, 11 Uhr  
im Schützen- und Gesellschaftshaus Glarus

**TRAKTANDEN:**

- Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1939.
- Jahresrechnung und Revisorenbericht.
- Decharge-Erteilung.
- Beschluss über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen acht Tage vor der Abhaltung der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft auf.

Die Aktionäre belieben Gesuche um Ausweiskarten unter Angabe der Nummern ihrer Aktien an die Glaro A. G., Glarus, zu richten. 495 i

Glarus, den 4. März 1940.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: Dr. A. Wander.

**Société Financière pour l'Industrie de la Soie Artificielle en Liquidation**

**Remboursement de capital de fr. 44.— par action et estampillage des actions**

En exécution des décisions des assemblées générales extraordinaires des actionnaires du 22 décembre 1939, il sera procédé dès le 7 mars 1940:

- à la réduction du capital social de fr. 5,330,700.— à fr. 1,741,362.—, par abandon de la part des actionnaires, de fr. 101.— par action, ramenant ainsi la valeur nominale de chaque action de fr. 150.— à fr. 49.—;
- à la réduction du capital social de fr. 1,741,362.— à fr. 177,690.—, par remboursement d'une somme de fr. 44.— en espèces par action, la valeur nominale de chaque action étant ramenée de fr. 49.— à fr. 5.—.

La mise en paiement de ce remboursement de capital aura lieu contre remise du coupon n° 2 et présentation des actions à l'estampillage, en vue d'y apposer la mention de la réduction de leur valeur nominale de fr. 150.— à fr. 5.—.

Ces opérations seront effectuées sans frais, dès la date indiquée, chez les domiciles suivants:

- à Genève: Société de Banque Suisse, MM. Darier & Cie, MM. Hentsch & Cie, MM. Lombard, Odier & Cie.
- à Bâle: Société de Banque Suisse, Banque Commerciale de Bâle.
- à Zurich: Société de Banque Suisse, S. A. Leu & Cie.

507

Genève, le 1<sup>er</sup> mars 1940. **Le Conseil d'administration.**

Inscratè haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg





## Aluminium Laufen A G., Laufen

**Sandguss    Kokillenguss    in allen Leichtlegierungen, sowie Bronze und Zink nach Zeichnungen, Modellen, Mustern usw. Größte Leistungsfähigkeit, vortheilhafte Bedingungen, prima Referenzen. Offerten oder Vertreterbesuche, fachmännische Beratungen für Sie unverbindlich**

**Spritzguss    Apparatebau**

**Schweisserei    Profile**

112

**Buchhaltungsbureau**  
**FRISCH & Co.**  
vorm. Hermann Frisch  
Weinbergstraße 57  
Zürich  
Bureau gegr. 1899  
Telephon 41.630

Einrichtungen  
Nachtragungen  
Revisionen  
Bilanzen  
Steuerangelegenh.

113



**Metall Schilder**  
E. PFISTER & Co. ZÜRICH 6



**Internationale Brüsseler Messe**  
11 Hallen - 67000 m<sup>2</sup>  
2750 Ausstellungsstände    568  
**6.—17. März 1940**  
Auskünfte durch:  
F. I. B. (Foire Internationale de Bruxelles)  
Palais du Centenaire, Bruxelles 2 (Belgique)

Bei **Flugpost-Papier** achten Sie auf diese Etikette:

Alfred Kobelt: Spezialgeschäft für Schreibmaschinenpapier, Aarau

**AKA** Artikel A-10903 — Format ca 12x29,7  
Gewicht pro m<sup>2</sup> 12 — gr. Farbe WEISS  
ECHT JAPAN, SEIDEN-FLUGPOST  
HAUCHART — & GAEB

Offerte und Muster zu Diensten. 120

**A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug**

liefert Kisten für alle Branchen. Ferner: Kuebentische, Tabourets mit und ohne Inlaid, roh oder gestrichen. — Offerten verlangen.

128

Zu vermieten in Luzern per **15. März** trockener, heller

### Lagerraum

von zirka 80 m<sup>2</sup> Flächeninhalt, im Zentrum der Stadt gelegen. Nähere Auskunft erteilt F. B. n r r i, Kasernenplatz 2, Luzern. 510

Zu verkaufen im Greyerzerland evtl. zu vermieten

### 2 industrielle Gebäude mit grossen Lokalfitäten

(2000 m<sup>2</sup>). Spezielle Werkstätte.

Sich wenden unter Chiffre P. 1367 B. an Publitas Bullc. 504

**Lichtecht und dauerhaft**  
sind besonders die canad. **CARBONPAPIERE**

## PEERLESS

Seit 1903 glänzend bewährt

Inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

## Ports-Francis et Entrepôts de l'Etat de Genève

reliés aux gares de **GENÈVE-CORNAVIN** et **VERNIER-MEYRIN**  
Téléphone 2.65.44

ENTREPOSAGE ILLIMITE DE CEREALES, AUTOS, VINS ET TOUTES MARCHANDISES AVEC REEXPEDITION AUX TARIFS SPECIAUX DE TRANSIT

**Eusachage avec fourniture de sacs**  
**Vastes caves avec cuves en ciment verro**

Toutes manutentions aux meilleures conditions  
Formalités en douane — Forfaits sur demande

**Avances sur marchandises** 2035

## Société Immobilière du Lumen, Lausanne

Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour vendredi 15 mars 1940, à 14 h. 30, dans les bureaux de la Banque Populaire Suisse, à Lausanne.

**ORDRE DU JOUR:**

- Opérations statutaires.
- Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des vérificateurs, sont à la disposition des actionnaires dès le 5 crt., au bureau de la Banque Populaire Suisse, à Lausanne, où les cartes d'admission seront délivrées. Les actionnaires peuvent prendre connaissance du rapport de gestion dès le 5 mars au siège de la Société. 505 i

Lausanne, le 1<sup>er</sup> mars 1940. **Le Conseil d'administration.**

## Bündner Privatbank, Chur

### Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat für das Geschäftsjahr 1939 die Ausrichtung einer

**Dividende von 3%**

beschlossen. Der Coupon Nr. 4 gelangt ab heute zur Einlösung. 508 i  
Chur, den 1. März 1940.

**Die Direktion.**

## Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie AG. Münchwilen

### Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 29. Februar 1940 gelangen die Coupons Nr. 5 mit

**netto Fr. 25.—**

(nach Abzug der eidg. Couponsteuer) an unserer Kasse sowie bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich zur Auszahlung. 506 i

Münchwilen, den 29. Februar 1940. **Der Verwaltungsrat.**

**PATENTE**  
**KIRCHHOFER, RYFFEL & Co.**  
ZÜRICH, 51 LÖWENSTRASSE

## RESA

Recouvrements S. A.  
Inkassi A.-G.  
**NEUENBURG 1**

Die Spezialisten für Inkassi in der Schweiz und im Ausland

**Verlangen Sie Tarif**  
Handels- & Rechts-Auskünfte  
Reiseign. commerc. & juridiq.

Bellinzona: Dr. S. Zeli, Advokat u. Notar, Tel. 6.36.  
Luzern: Leo Balmer Olt, Sachw., Hirschengr. 40.  
— A. Ammann, Sachw., Hirschemattstr. 26, Tel. 2710.

## Schweizerische Kreditanstalt

### Aktiendividende pro 1939

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 2. März 1940 wird der Coupon Nr. 19 der Aktien unserer Anstalt mit Fr. 20.—, abzüglich 6% Couponsabgabe, also mit

**Fr. 18.80 netto per Aktie**

vom 4. März 1940 an spesenfrei bei sämtlichen Niederlassungen der Schweizerischen Kreditanstalt eingelöst. 463 i

Die Coupons sind in Begleit eines Nummernverzeichnisses einzureichen.

### Einwohnergemeinde Interlaken

**3 3/4% Anleihe von Fr. 2,500,000 vom Jahre 1904**

Bei der 36. Ziehung vom 19. Februar 1940 sind die folgenden

**64 Obligationen von je Fr. 1000**

zur Rückzahlung auf den 1. Juni 1940 ausgelost worden:

43	137	512	814	1152	1408	1688	2097
52	161	549	842	1162	1441	1695	2101
69	164	575	862	1171	1504	1760	2102
81	214	666	877	1178	1531	1763	2133
89	295	677	1038	1216	1557	1806	2317
91	368	719	1045	1376	1595	1838	2347
125	379	803	1136	1379	1634	1974	2349
129	458	811	1139	1388	1681	1976	2471

Keine Restanten.  
Diese Titel, deren Verzinsung vom letztgenannten Termin aufhört, sind mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefern und werden spesenfrei eingelöst in:

- Interlaken:** Gemeindekasse,  
Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken,  
Bankgeschäft Betschen A. G.,  
Volksbank Interlaken A. G.
- Basel:** Schweizerischer Bankverein,  
Basler Handelsbank.
- Bern:** Kantonalbank von Bern und Zweigstellen,  
Spar- und Leihkasse in Bern.
- Zürich:** Schweizerische Kreditanstalt, Eidgenössische Bank A. G. 516



## CONFÉDÉRATION SUISSE

# Emprunt de Défense Nationale 3½-4%, 1940

## de fr. 200,000,000

Durée de l'emprunt: 10 ans au maximum

**Prix d'émission: 99.40 %**  
plus 0,60 % timbre sur les obligations

### Prospectus

Le Conseil fédéral suisse, faisant usage des pouvoirs qui lui ont été conférés par l'assemblée fédérale le 30 août 1939, a décidé, dans sa séance du 24 février 1940, de contracter un

#### Emprunt de Défense Nationale 3½-4% au montant nominal de fr. 200,000,000.

Cet emprunt est destiné à couvrir une partie des frais causés par la mobilisation de l'armée suisse qui dure depuis six mois déjà. Dans l'intérêt du pays, le Conseil fédéral s'attend à ce que cet emprunt remporte un plein succès.

### I. Modalités de l'emprunt

L'emprunt est représenté par des obligations et des créances inscrites. Le souscripteur devra indiquer lors de la souscription ou au plus tard 10 jours après l'expiration du délai de souscription, s'il désire devenir titulaire d'une créance inscrite; sinon, des obligations lui seront attribuées.

#### A. Obligations

- Elles sont émises en coupures de fr. 100.—, 500.—, 1000.— et 5000.— de capital nominal. Tous les titres sont au porteur.
- Les obligations sont munies de coupons semestriels aux 15 mars et 15 septembre. L'échéance du premier coupon est fixée au 15 septembre 1940.  
Les obligations portent intérêt à 3½ % l'an du 15 mars 1940 jusqu'au 15 mars 1944 inclusivement et ensuite à 4 % l'an jusqu'au remboursement de l'emprunt.
- Le remboursement des obligations aura lieu au pair, sans dénonciation préalable, au plus tard le 15 mars 1950.  
Le Conseil fédéral se réserve le droit de rembourser tout ou partie de l'emprunt le 15 mars 1947 et ensuite à toute échéance d'intérêts, moyennant un préavis de 3 mois.  
Les obligations à rembourser ensuite d'une dénonciation partielle de l'emprunt seront désignées par tirage au sort.
- Les coupons échus et les obligations remboursables seront payés, sans frais pour les porteurs, mais, en ce qui concerne les premiers, sous déduction du droit de timbre fédéral sur les coupons, aux guichets de la Banque Nationale Suisse et à ceux des établissements qui font partie du Cartel de Banques Suisses ou de l'Union des Banques Cantonales Suisses.
- Les obligations seront cotées pendant toute la durée de l'emprunt aux bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall et Zurich.
- Les publications relatives au service de l'emprunt seront faites dans la Feuille fédérale, dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans un quotidien de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall et Zurich.

#### B. Créances inscrites

- Conformément aux dispositions de la loi fédérale sur le Livre de la dette de la Confédération du 21 septembre 1939 concernant les créances inscrites, les engagements de cet emprunt enregistrés au Livre de la dette constituent des créances inscrites sur la Confédération suisse.
- Les conditions d'emprunt concernant les obligations s'appliquent également aux créances inscrites sous réserve des modifications suivantes:
- Les créances inscrites sont enregistrées dans le Livre de la dette de la Confédération pour des montants de fr. 1000.— ou des multiples de ce chiffre.

- Si le Conseil fédéral fait usage du droit de remboursement anticipé qu'il s'est réservé sous paragraphe A, chiffre 3, 2° alinéa du présent prospectus, les créances inscrites seront remboursées à la date fixée au moment de la dénonciation. En cas de remboursement partiel, la quote-part d'amortissement affectée aux créances inscrites sera répartie entre elles au prorata de leur montant.
- Le paiement des intérêts et des montants remboursables en capital s'effectuera sans frais, mais, en ce qui concerne les premiers, sous déduction du droit de timbre fédéral sur les coupons, au gré des créanciers par bonification en compte de virements auprès de la Banque Nationale Suisse, en compte auprès d'une autre banque, en compte de chèques postaux, ou par chèque sur la Banque Nationale Suisse.
- Les créances inscrites ne seront pas cotées en bourse. Cessibles, elles ne pourront pas être transformées en obligations.

Le Conseil fédéral suisse se réserve le droit d'augmenter le montant de l'emprunt dans le cas où les souscriptions dépasseraient fr. 200,000,000.—.

Les obligations et les créances inscrites seront acceptées par la Confédération suisse en paiement du sacrifice pour la défense nationale projeté, jusqu'à concurrence de la moitié de chaque quote annuelle, au prix d'émission (99,40 %) plus intérêts courus.

Berne, le 1<sup>er</sup> mars 1940.

Département fédéral des finances et des douanes:  
Wetter

### II. Modalités d'émission

Les groupes de banques soussignés ont pris ferme cet

#### Emprunt de Défense Nationale 3½-4% 1940, au montant nominal de fr. 200,000,000

et l'offrent en souscription publique, ainsi qu'un montant dépassant éventuellement cette somme,

du 2 au 11 mars 1940, à midi,

aux conditions suivantes:

- Le prix de souscription est fixé à **99.40 %** plus 0,60 % timbre fédéral sur les obligations.
- La répartition aura lieu dès que possible après la clôture de la souscription. Les souscripteurs seront avisés par lettre du montant qui leur est attribué.
- La libération des montants attribués devra s'effectuer du 15 mars au 15 avril 1940 avec décompte d'intérêts à 3½ % au 15 mars 1940.
- Lors de la libération, les souscripteurs d'obligations recevront sur leur demande un bon de livraison du domicile de souscription. Il sera échangé contre les titres définitifs à partir du 5 juin 1940.

En revanche, les souscripteurs de créances inscrites recevront de l'Administration du Livre de la dette de la Confédération (Banque Nationale Suisse à Berne) la confirmation d'enregistrement de leur créance dans le livre de la dette dès qu'ils auront libéré le montant attribué et adressé à l'Administration du Livre de la dette la demande d'enregistrement prescrite. L'envoi de la demande d'enregistrement peut s'effectuer soit directement, soit par l'entremise du domicile de souscription.

Le 1<sup>er</sup> mars 1940.

#### CARTEL DE BANQUES SUISSES:

Banque Cantonale de Berne	Crédit Suisse	Société de Banque Suisse
Banque Fédérale S. A.	Banque Commerciale de Bâle	Union de Banques Suisses
Société Anonyme Leu & Cie.	Banque Populaire Suisse.	

#### UNION DES BANQUES CANTONALES SUISSES:

Banque Cantonale d'Argovie	Banque de l'Etat de Fribourg	Banque Cantonale de Nidwald	Banque Cantonale d'Uri
Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-E.	Banque Cantonale de Glaris	Banque Cantonale d'Obwald	Banque Cantonale Valdoise
Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-I.	Banque Cantonale des Grisons	Banque Cantonale de St-Gall	Banque Cantonale du Valais
Banca dello Stato del Cantone Ticino	Banque Cantonale de Schwyz	Banque Cantonale de Schaffhouse	Banque Cantonale de Zurich
Banque Cantonale de Bâle-Campagne	Banque Cantonale Lucernoise	Banque Cantonale de Soleure	Banque Cantonale Zougloise
Banque Cantonale de Bâle	Banque Cantonale Neuchâteloise	Banque Cantonale de Thurgovie	

Les souscriptions sont reçues sans frais par tous les sièges, succursales, agences et bureaux auxiliaires des établissements susmentionnés, par tous les sièges, succursales et agences de la Banque Nationale Suisse.

# 1940

## Nach bessere Organisation im Geschäftsbetrieb

Verlangen Sie unsere fachmännische Beratung:

### KARDEX



**Sichtkartei und  
Sichtregister**

Unverbindliche Ausarbeitung von  
Kartenentwürfen u. Organisations-  
vorschlägen

### FORTA

Büromöbel  
aus Stahl  
SCHWEIZER  
Qualitätsarbeit



Grösste  
Leistungsfähigkeit  
Sehr vorteilhaft  
im Preis

**Registrator- und Kartotheksschränke  
Kombinationspulte  
Kontorträge, Material- und Planschränke**

Verlangen Sie unsern Katalog

**Kardex- und Powers-Vertriebs A. G.**

Talstrasse 12      Zürich      Telefon 5 66 72

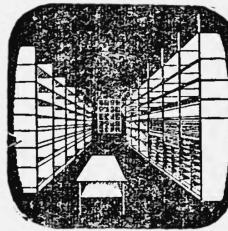
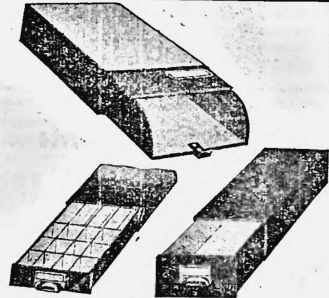
78-2

### OWO

**Einrichtungen**

schaffen Ordnung im Büro, Archiv,  
Laden und Lager. Raumsparende  
Konstruktion. Solid, rasch und  
bequem.

Otto Wolfensberger & Co., Zürich 8  
KARTONNAGENFABRIK



**Lagereinrichtungen aus Stahl**

für Büro und Werkstatt. Gestelle beliebig  
verstellbar.



**Spezialitäten:**

Fahrradständer  
Stahlkleiderschränke  
Archivanlagen  
Gasschutztüren  
Werkzeugschränke  
Materialschränke

**Ernst Scheer AG**

Tel. 5 19 92    Herisau    Gegr. 1855

Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch!

**Etwas ganz Neues!**

**Portable** Addiermaschine  
**VICTOR**, schreibendes Mod.  
1940. Günstige Geschäftsmög-  
lichkeiten für gute Verkäufer.  
Einzig in Preislage. Auskunft  
durch

**Nouveauté 1940:**

Additionneuse **portable**  
**VICTOR** avec contrôle écrit.  
Excellentes possibilités d'aff-  
aires pour bons revendeurs.  
Prix très intéressants.

**L Campiche S A**

8, rue Pépinet, Lausanne, Téléphone 2 53 35



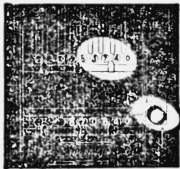
**Schriften-Photocopie AG.**

Talstrasse 11    Telefon 3 10 83  
Zürich

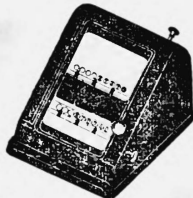
PHOTOCOPIEN  
PHOTODRUCKE

- Urkunden
- Gutachten
- Prozessakten
- Verträge
- Zeugnisse
- Briefe

**Stima** das kleine Rechen-Wunder



mit  
**Kontrolle**  
für  
jede Zahl!



Fehler springen in die Augen und lassen sich sofort  
verbessern. Bei Unterbruch der Arbeit ist dank der  
Kontrolle die richtige Fortsetzung dauernd gesichert.  
Jede Addition stimmt aufs erste Mal, braucht also  
nicht 2-3 mal wiederholt zu werden. Alle Resultate  
sind laufend sichtbar, ohne besondere Manipula-  
tionen. Stima addiert und multipliziert auch. Selbst  
Division ist damit möglich. **Preis Fr. 175.-**

Prospekt oder Vorführung unverbindlich durch

**Heinrich Daemen, Scheuchzerstr. 22, Zürich**

Fabrik: Albert Steinmann, La Chaux-de-Fonds

**Ein Griff,  
man hat's**

mit der neuen, zellenartigen Bigla-Cella-  
Sichthängeregistratur. Klarste Übersicht ver-  
hindert falsches Ablegen, erleichtert die Re-  
gistraturarbeit, fördert Arbeitsfreude überall.  
Verschleppen der Dossiers unmöglich.  
Fürwahr die ideale Sichthängeregistratur.  
Prospekte und Vorführungen bereitwilligst.

**Bigla  
CELLA**

Die neue zellenartige-Sichthängeregistratur

Bigler, Spichiger & Cie. A.G., Biglen (Bern)